

Los 29

Auktion Works of Art & Art Nouveau

Datum 12.11.2024, ca. 11:21

Vorbesichtigung 07.11.2024 - 10:00:00 bis
10.11.2024 - 18:00:00



GROÙE PLATTE AUS DEM SERVICE DES GROÙFÜRSTEN KONSTANTIN NIKOLAJEWITSCH.

Kaiserliche Porzellanmanufaktur. St. Petersburg.

Datierung: Periode Nikolaus I (1848-1855).

Meister/Entwerfer: Entwurf F. G. Solzew, 1848.

Technik: Porzellan, farbig und gold dekoriert.

Beschreibung: GroÙer Teller mit leicht gekehltem Spiegel und breiter Fahne. Auf dieser sich je eine Kartusche mit dem kaiserlichen Doppeladler und eine Kartusche mit dem Monogramm des GroÙfürsten "BKKH" gegenüberstehend. Im Übergang zum Spiegel ein durchgehender breiter Goldring. Darunter ornamentales Band in der Formsprache altrussischer Emailarbeiten.

MaÙe: ø 32,5cm.

Marke: Manufakturmarke aus ligiertem Monogramm: NI (kyrill.) unter Krone, Unterglasurblau. Malernummer 12, undeutl. Bossiererzeichen.

Provenienz:

Privatsammlung Rheinland.

Literatur:

Ausst.-Kat: Das weiÙe Gold der Zaren - Porzellan der Kaiserlichen Porzellanmanufaktur Sankt Petersburg aus den Beständen der Staatlichen Ermitage Sankt Petersburg, Tamara Kudrjawzewa, Aichelberg 2000.

Zu dem hier vorliegenden Service siehe S.138 und S.185.

Die hier vorliegenden Stücke sind Teil des groÙen Bankett-Tafelservices, welches im Jahre 1848 anlässlich der Hochzeit des Sohnes von Zar Nikolaus I., GroÙfürst Konstantin Nikolajewitsch, mit Alexandra Josiphowna, Tochter des Herzogs von Sachsen-Altenburg, gefertigt wurden.

Teile des Services werden heute unter anderem in der Sammlung der Ermitage St. in Petersburg verwahrt.

Taxe: 2.000 € - 4.000 €; Zuschlag: 2.800 €

